

Weihnachtsgeschenk für Eltern von Schüler

Beitrag von „Sacaste“ vom 4. Dezember 2007 20:21

Hello Ihr

Mich würde mal interessieren, ob ihr mit euern Schülern ein Weihnachtsgeschenk für die Eltern bastelt. Und wenn ja was?

Bin gerade am Überlegen, ob man so etwas machen "sollte".

Beitrag von „Schmeili“ vom 4. Dezember 2007 20:24

Ich werde es wohl machen, da es an meiner Schule üblich ist....

Meine Kollegin hat bereits zu Beginn des letzten Jahres begonnen ein Kalenderblatt für jeden Monat zu gestalten.

ich werde einen "Kerzenständer" (stimmt nicht ganz, weiß aber nicht wie man das nennt) basteln: 2x Die oberste Seite einer Serviette laminieren, aufeinander legen, an den Seiten lochen und mit einem schönen Band zusammenbinden. Auseinander ziehen und ein Glas reinstellen, Teelicht rein und fertig 

Beitrag von „koritsi“ vom 4. Dezember 2007 21:04

Klar 'sollte man', bei uns ist es heuer eine Bleistiftständer.

Als Basis verwende ich 'fehlkopierte' CDs und als Korpus eine (leere) WC-Papierrolle.

Beitrag von „sina“ vom 5. Dezember 2007 19:08

Bei mir werden es Fensterbilder: Die Kinder haben auf ein gefaltetes Stück Tonpapier einen Engel aufgemalt, ausgeschnitten und nun werden innen Muster hineingeschnitten und mit Transparentpapier hinterklebt.

Sieht toll aus! Das Blatt, aus dem der Engel herausgeschnitten worden ist kann man auch noch als Karte verwenden (wenn es nicht kaputt gegangen ist): Man klebt hinter die Stelle, an der der Engel "fehlt" ein Blatt Papier und schreibt einen netten Weihnachtsgruß darauf.

Sina

Beitrag von „koritsi“ vom 5. Dezember 2007 19:37

Klingt interessant - kann man das irgendwo/-wie sehen?

Beitrag von „Herzchen“ vom 5. Dezember 2007 19:57

Wenn die Werklehrerin ein Geschenk mit den Kindern gebastelt hat (eine gestickte Karte) - denkt ihr das reicht, oder soll man als Klassenlehrer dann trotzdem noch 'was Eigenes' machen? 

Beitrag von „Schmeili“ vom 5. Dezember 2007 20:29

Ich finde das reicht. Ein Geschenk aus schulischer Sicht - wer das nun bastelt sollte egal sein...

Beitrag von „sina“ vom 9. Dezember 2007 21:13

Hallo Koritsi,

die Engel sind eigentlich ganz leicht:

Wir haben ein DinA4 Papier (schwarze Pappe) in der Mitte geknickt (von rechts nach links, nicht von oben nach unten). Dann haben die Kinder aus der Hand einen halben Engel an der Knickkante aufgemalt: Kopf mit Hals und Schultern, Flügel, Kleid und Füße. Vorher haben wir unterschiedliche Formen für Flügel besprochen und ich habe noch einmal darauf hingewiesen, dass der Kopf wirklich nur halb gezeichnet werden darf!

Dann wurde ausgeschnitten und aufgeklappt. Jetzt müssen die Kinder nur noch die Muster aufzeichnen auf das Kleid und ausprickeln (ausschneiden ginge auch, allerdings bräuchte man dazu spitze Scheren, mit den klassischen Kinderscheren wird es schwer).

Das tolle ist, dass alle Engel völlig unterschiedlich aussehen - vor allen Dingen an unserem Fenster macht sich das gut - da hängen sie nämlich, bis sie Weihnachten verschenkt werden.

Wenig Aufwand -schöner Effekt.

Liebe Grüße

Sina